



© www.bergsteigen.at

Notwegfall



120 m
2:30 Std.



Diff. WI 4



1:45 Min.



1:20 Min.

Topo © www.alpinverlag.at



Buchtip:
Eisklettern in Tirol
www.alpinverlag.at
ISBN: 978-3-9500920-1-1

Charakter: Eisgully mit steilem Finale unter der Braunschweiger Hütte. Der Fall ist wegen seiner Höhenlage (ca. 2250 m) meist schon früh im Jahr möglich.

Ergänzung zu den Schwierigkeiten: Meist um WI 2 - 3, Stellen bis WI 4 (oben rechts auch schwerer Varianten möglich).

Erstbegeher: Infostand: Hansjörg Mair u. Joachim Steinhauser 8. 12.2006

Ausrüstung: Komplette Eisausrüstung und LVS-Gerät

Talort: Mittelberg, 1736 m

Anreise / Zufahrt: Über die Inntalautobahn bis nach Imst und weiter ins Pitztal. Im Tal ganz nach hinten bis zur Talstation der Gletscherbahn in Mittelberg.

Zustieg zur Wand: den Schotterweg folgend bis zur Materialseilbein der Braunschweiger-Hütte, dann links den Steig weiter. Am besten man macht das Rucksackdepot, dort wo wann dann den Steig verlässt, dann muss man nach dem Abstieg über den teils versicherten Steig, nicht wieder hinauf bis zum Einstieg (2250 m). Der Eisfall ist schon von Mittelberg aus zu sehen und also nicht zu verfehlen.

Abstieg: Vom Ausstieg links (talauswärts) den versicherten Steig absteigen oder über den Fall abseilen.

Beste Jahreszeit: Januar Februar März April Dezember

Kartenmaterial: AV-Karte Nr. 30/3, Öztaler Alpen, Kaunergrat-Geigerkamm

Führerliteratur für diese Region: Eisklettern in Tirol - www.alpinverlag.at

Bemerkungen: Oft hohe Lawinengefahr!

Zustieg Notwegfall

